

FORTBILDUNGEN 2019



Informationen
und Termine



Deutscher
Hebammen
Verband

**Wir müssen bei uns
selbst anfangen,**

MÜSSEN UNERMÜDLICH

danach streben, uns

durch Fortbildungen

ein gründliches Wissen zu erringen.

Dann wird dem Hebammenstande

ANSEHEN UND ACHTUNG

nicht versagt
werden können!

Olga Gebauer (1858–1922)

Liebe Kolleginnen und andere Interessierte!

„Bildung beginnt mit Neugierde“, sagt Peter Bieri, Professor für Philosophie und Schriftsteller. Mit diesem interessanten Fortbildungsheft wollen wir Sie neugierig machen! Neugierig auf die Fortbildungen, die der DHV für das Jahr 2019 geplant hat. Einige Fortbildungen oder Fachtage waren bei Drucklegung noch nicht fertig ausgearbeitet, achten Sie also immer auf die Hinweise im Newsletter, Hebammenforum oder auf der Website des DHV.

Als freiberufliche Hebamme soll die Auswahl, die wir getroffen haben, Sie auch bei der Aufstellung Ihrer individuellen Fortbildungsplanung gemäß den Vorschriften für das QM-System unterstützen.

Wenn die Ausschreibungen zu unseren Fortbildungen Sie neugierig machen, schauen Sie auf die Website www.hebammenverband.de/fortbildungen, dort finden Sie genauere Beschreibungen zu den Veranstaltungen.

Noch ein Wort zu der meistens verpflichtenden Verpflegungspauschale. Diese Pauschalen betragen in einfacheren Tagungshäusern zwischen 25 und 45 Euro, in Hotels zwischen 45 und 70 Euro pro Person und Tag. Uns ist bewusst, dass es viel, viel günstiger ist, sich selbst zu verpflegen, aber dies ist in Tagungshäusern und Hotels nicht möglich oder nicht erlaubt. Wir versuchen, kostenbewusst zu tagen. Wenn Sie ein Tagungshaus kennen, das gut zu erreichen, schön gelegen und kostengünstig ist, freuen wir uns über Ihre Empfehlung.

Höhepunkt der Fortbildungen 2019 wird der nationale Hebammenkongress des Hebammenverbandes vom 27. bis 29. Mai 2019 in Bremen sein. Zur Drucklegung stand das detaillierte Programm noch nicht fest. Die aktuellen Informationen finden Sie unter www.hebammenkongress.de.

Wir freuen uns, Sie auf unseren Fortbildungen begrüßen zu dürfen – und bleiben Sie neugierig!

Ihre

Ute Petrus
Bundesfortbildungs-
beauftragte im DHV

Yvonne Bovermann
Beirätin für den Bildungs-
bereich im DHV

- English for Midwives – Start-up **S. 6**
- Hebammen an Grundschulen **S. 7**
- Bundestagung der Lehrenden im Hebammenwesen **S. 8**
- Emotionelle Erste Hilfe – Phase 1 **S. 9**
- Staatlich anerkannte Weiterbildung zur Leitenden Hebamme **S. 10**
- Weiterbildung zur staatlich anerkannten Praxisanleiterin **S. 11**
- English for Midwives – Köln **S. 12**
- English for Midwives – Bremen **S. 13**
- English for Midwives – Fulda **S. 14**
- Stillen aktuell **S. 15**
- Geburts- und Familienvorbereitung **S. 16**
- Ankündigung Hebammenkongress **S. 17**
- Fachtag Schwangerschaft **S. 18**
- Praxistage „Vertiefung Stress- und Traumasensible Haltung“ **S. 19**
- Bundestagung der Leitenden Hebammen, PDL u. Pflegedirektorinnen **S. 20**
- Hebammen an weiterführenden Schulen **S. 21**
- Fachtag Sectio **S. 22**
- Fachtag Wochenbett **S. 23**
- Kreißsaalteams mit werdenden Hebammen **S. 24**
- Informationen **S. 26**

BUNDESTAGUNGEN

Bundestagung der Lehrenden im Hebammenwesen **S. 8**

Bundestagung der Leitenden Hebammen, PDL u. Pflegedirektorinnen **S. 20**

WEITERBILDUNGEN

Staatlich anerkannte Weiterbildung zur Leitenden Hebamme **S. 10**

Weiterbildung zur staatlich anerkannten Praxisanleiterin **S. 11**

INHOUSE-SCHULUNGEN

Kreißaalteams mit werdenden Hebammen **S. 24**

MEHRMODULIGE FORTBILDUNGEN

Hebammen an Grundschulen **S. 7**

Emotionelle Erste Hilfe – Phase 1 **S. 9**

English for Midwives – Köln **S. 12**

English for Midwives – Bremen **S. 13**

English for Midwives – Fulda **S. 14**

Stillen aktuell **S. 15**

Geburts- und Familienvorbereitung **S. 16**

Hebammen an weiterführenden Schulen **S. 21**

FACHTAGE

Fachtag Schwangerschaft **S. 18**

Fachtag Sectio **S. 22**

Fachtag Wochenbett **S. 23**

WEITERE FORTBILDUNGEN

English for Midwives – Start-up **S. 6**

Praxistage „Vertiefung Stress- und Traumasensible Haltung“ **S. 19**

Ankündigung Hebammenkongress **S. 17**

Informationen **S. 26**

14. Januar in Bremen, 15. Januar in Fulda und 16. Januar 2019 in Köln

Immer häufiger begegnen uns Frauen in der Betreuung, deren Muttersprache nicht Deutsch ist. Kenntnisse hebammenspezifischer Begriffe in der englischen Sprache können da sehr hilfreich sein.

Themen

- Woman admission/
Labour admission and basic
nursing care
- Abdominal and vaginal
examination
- Foetal Positioning
- First stage of labour and
coping with pain
- Second stage of labour
- Third stage of labour
- Postpartum or after-care
- Woman discharge

Referentin

Sabine Torgler, Registered Nurse, Bristol

Tagungskosten

DHV-Mitglied 99 €* / 150 €; Nichtmitglied 175 €* / 225 €

* bei Anmeldung bis zum 30. November 2018

zzgl. 27 € Verpflegungspauschale / in Fulda 35 € (verpflichtend)

Tagungsorte

Martinsclub, Buntentorsteinweg 24/26, 28201 Bremen, www.martinsclub.de

ParkHotel, Goethestraße 13, 36043 Fulda, www.parkhotel-fulda.de

Jugendherberge Köln-Deutz, Siegesstraße 5, 50679 Köln,

www.koeln-deutz.jugendherberge.de

Diese Fortbildung ist mit acht Fortbildungsstunden „Fach-/Methodenkompetenz“ vom Deutschen Hebammenverband nach § 7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt. Die Anerkennung als Bildungsurlaub wurde beantragt. Wollen Sie diesen in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an Ute Petrus, petrus@hebammenverband.de.

18. – 20. Januar und 8. – 10. März 2019 in Schwäbisch Gmünd

Ziel dieser zweiteiligen Fortbildung ist es, Ihr Hebammenwissen für die Unterrichtsgestaltung kindgerecht zu bearbeiten und Neues zu erfahren. Nach den sechs Tagen sind Sie in der Lage, qualifizierten Unterricht zu den Themen Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Elternsein in Grundschulen bis circa zur 6. Klasse zu gestalten.

Themen

- Projektplanung
- Psychosexuelle Entwicklung
- Grundschulpädagogik
- Praktischer Hebammenunterricht
- Methodik/Didaktik

Referentinnen

Ingrid Löbner, Dipl.-Pädagogin, Tübingen; Elisabeth Linka, Hebamme in der Gesundheitsförderung, Familienpädagogin, Bretzenheim; Susanne Schulz-Ille, Hebamme, Sexualpädagogin, Medizinpädagogin B.A., Buchholz; Karen Lang oder Beate Koschinski-Möller, Hebammen mit Unterrichtserfahrung beim Projekt, Kassel; Prof. Dr. Lea Beckmann, Hebamme und Gesundheitswissenschaftlerin, Hamburg; Andrea Stephan, Dipl.-Pädagogin, Karlsruhe

Tagungskosten

DHV-Mitglied 420 €* / 480 €; Nichtmitglied 660 €* / 720 €

* bei Anmeldung bis zum 6. Dezember 2018

zzgl. 80 € Verpflegungspauschale (verpflichtend) pro Kurseinheit / mit Abendessen 100 €, ggf. Übernachtung im EZ 56 € pro Nacht

Tagungsort

Schönblick, Willy-Schenk-Straße 9, 73527 Schwäbisch Gmünd,
www.schoenblick.de

Diese Fortbildung ist mit 28 Fortbildungsstunden „Fach-/Methodenkompetenz“ und 19 Stunden „Freie Wahl“ vom Deutschen Hebammenverband nach § 7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt.

BUNDESTAGUNG DER LEHRENDEN IM HEBAMMENWESEN

18. – 19. Februar 2019 in Hünfeld

Sie erhalten aktuelle Informationen aus der Berufspolitik. Zudem warten viele verschiedene interessante Vorträge auf Sie.

Themen

- Die neue Ausbildungs- und Prüfungsordnung mit anschließendem Worldcafé
- Schulstation
- Traumasensible Haltung in der Lehre
- Gut bei Stimme – gute Stimmung
- Die Praxis in der Ausbildung

Referentinnen

Bianca Schön, LfH, Berlin; Stephanie Niechotz, LfH, Berlin; Nele Stejskal, Hebamme B.Sc., Studiengangkoordinatorin, Lübeck; Cordula Fischer, Hebamme, Schulleiterin, Dipl.-Pflegepädagogin, LfH, Heidelberg; Juliana Parino, Hebamme, Schulleitung, Studiengangkoordinatorin und Dipl.-Medizinpädagogin, LfH, Saarbrücken; u.a.

Tagungskosten

DHV-Mitglied 140 €* / 190 €; Nichtmitglied 235 €* / 285 €

* bei Anmeldung bis zum 7. Januar 2019

zzgl. 60 € Verpflegungspauschale (verpflichtend) / Vollpension mit Übernachtung im EZ 75,50 € pro Tag und Person; Übernachtung bitte direkt im Tagungshaus buchen. Verpflegung und Übernachtung werden direkt im Kloster abgerechnet. / Tageskarte Mitglied 100 €, Nichtmitglied 150 € zzgl. 30 € Verpflegungspauschale (verpflichtend)

Tagungsort

St. Bonifatiuskloster, Klosterstraße 5, 36088 Hünfeld,
www.bonifatiuskloster.de

EMOTIONELLE ERSTE HILFE – PHASE 1

09

18. – 21. Februar, 8. – 11. April, 17. – 20. Juni,
16. – 19. September, 18. – 22. November 2019
in Gersfeld

Die Emotionelle Erste Hilfe (EEH) stellt ein umfassendes, körperorientiertes Verfahren dar, das in der Bindungsförderung, Krisenintervention und in der präventiven Psychotherapie mit Eltern und Säuglingen eingesetzt wird.

Themen

- **Bindung durch Berührung**
Körperorientierte Bindungsarbeit mit Eltern und Säuglingen
- **Emotionelle Erste Hilfe**
Interventionstechniken für die Begleitung von Eltern und ihren neu- und ungeborenen Kindern in Krisensituationen
- **Videoanalyse und Baby-Lesen**
Vermittlung von Grundlagen der Säuglingsbeobachtung anhand von Videos der Teilnehmerinnen
- **Gruppen und Bindung**
Bindungsförderung in präventiven Eltern-Kind-Gruppen

Referierende

Mechthild Deyringer, Physiotherapeutin, EEH-Therapeutin, Heilpraktikerin, München; Thomas Harms, Dipl.-Psychologe und Körperpsychotherapeut, Bremen

Tagungskosten

DHV-Mitglied 1999 €* / 2499 €; Nichtmitglied 3249 €* / 3749 €

* bei Anmeldung bis zum 6. Januar 2019

zzgl. 24,50 € Verpflegungspauschale pro Tag (verpflichtend) /
Vollpension mit Übernachtung im EZ 53 – 68 €, DZ 50,50 – 67 €

Tagungsort

Rhön-Akademie Schwarzerden, Bodenhof, 36129 Gersfeld,
www.schwarzerden.de

STAATLICH ANERKANNTE WEITERBILDUNG ZUR LEITENDEN HEBAMME

25. Februar 2019 – 23. Oktober 2020
12 Module à 5 Tage in Filderstadt

Die Weiterbildung macht (leitende) Hebammen mit ihren komplexen Leitungsaufgaben in den verschiedenen Arbeitsbereichen vertraut. Zudem befähigt sie zur Wahrnehmung mitarbeiter-, pflege- und betriebsbezogener Aufgaben und vermittelt die dafür erforderlichen speziellen Kenntnisse, Fertigkeiten und Methoden.

Themen

- Führen und Leiten
- Gesprächsführung
- Präsentation
- Teamentwicklung
- Personalmanagement
- Rechl. Rahmenbedingungen
- Qualitätsmanagement
- Organisatorische Hilfsmittel
- Krankenhauspolitik und -finanzierung
- Grundlagen Betriebswirtschaft
- Gesundheitspolitik u. -förderung
- Hebammenforschung
- Berufskunde u. a.

Referentinnen

Verschiedene

Kosten

DHV-Mitglied 4.500 €; Nichtmitglied 5.300 €

Organisation und Bewerbung

Magdalene Weiß

Telefon: 07071/612 47

weiterbildung@hebammenverband.de

Tagungsort

EJW-Tagungszentrum Bernhäuser Forst

Dr.-Manfred-Müller-Straße, 70794 Filderstadt,

www.b-forst.de

WEITERBILDUNG ZUR STAATLICH ANERKANNTEN PRAXISANLEITERIN

27. Februar – 2. März, 4. – 6. April,
15. – 18. Mai, 27. – 29. Juni,
29. – 30. August 2019

Die Anleitung in der praktischen Ausbildung ist noch nicht überall geregelt, dabei verbindet die Praxisanleitung die theoretischen und die praktischen Lernorte. Die Weiterbildung wird in Zusammenarbeit und Verantwortung der Hochschule Fulda durchgeführt. Die staatliche Prüfung findet voraussichtlich im November 2019 statt.

Themen

- Kommunikation und Konfliktbewältigung
- Information, Anleitung, Schulung und Beratung
- Pädagogische Grundlagen
- Theorie-/Praxistransfer sowie Lernortkooperationen gestalten
- Beurteilen und Benoten
- Rechtliche Rahmenbedingungen

Referentinnen

Prof. Babette Müller-Rockstroh, Hebammenwissenschaftlerin, Fulda; Yvonne Bovermann, Beirätin für den Bildungsbereich im DHV, Berlin; Gesa Niggemann-Kasozi, Dipl.-Sozialpäd., Kommunikationstrainerin, Fulda; Sonja Jahn, Pflegemanagerin, Lehrerin für Pflegeberufe und Entbindungspflege, Fulda; Cäcilie Fey, Hebamme, unabhängige Sachverständige im Hebammenwesen, Freiburg

Kosten

1750 €

Weitere Informationen

www.hs-fulda.de/orientieren/meine-bewerbung/studiengaenge/studiengang/praxisanleitung-im-hebammenwesen-hochschulzertifikat/show/

Diese Fortbildung ist mit 105 Fortbildungsstunden „Fach-/Methodenkompetenz“, 5 Notfallstunden und 14 Stunden „Freie Wahl“ vom Deutschen Hebammenverband nach § 7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt.

12. März, 6. Mai, 14. Juni, 4. September,
21. Oktober 2019

Interessante Studien und Artikel gibt es oft nur in Englisch. Mit Humor und Witz bringt uns die Referentin das medizinische, wissenschaftliche und alltägliche Englisch näher. Es wird viel gesprochen, diskutiert und gelacht. Das Programm ist extra für uns entwickelt worden.

Themen

- **Modul 1:** after birth care, woman and baby discharge
- **Modul 2:** diabetic woman, hypertension, hyperemesis, eclampsia, uterine rupture, hypoxia, asphyxia, intrauterine death, stillbirth
- **Modul 3:** pain relief, home birth vs. hospital birth, support
- **Modul 4:** contraception, homeopathy, female genital mutilation
- **Modul 5:** free speech & thoughts, antenatal, natal & postnatal care

Referentin

Sabine Torgler, Registered Nurse, Bristol

Tagungskosten

DHV-Mitglied 600 €* / 750 €; Nichtmitglied 975 €* / 1125 €

* bei Anmeldung bis zum 30. Januar 2019

zzgl. 135 € Verpflegungspauschale für alle fünf Module (verpflichtend)

Module einzeln: DHV-Mitglied 175 €, Nichtmitglied 250 €,

zzgl. 26 € Verpflegungspauschale (verpflichtend)

Tagungsort

Jugendherberge Köln-Deutz, Siegesstraße 5, 50679 Köln,

www.koeln-deutz.jugendherberge.de

Diese Fortbildung ist mit acht Fortbildungsstunden „Fach-/Methodenkompetenz“ pro Modul vom Deutschen Hebammenverband nach § 7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt. Die Anerkennung als Bildungsurlaub wurde beantragt. Wollen Sie diesen in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an Ute Petrus, petrus@hebammenverband.de.

ENGLISH FOR MIDWIVES – BREMEN

13

13. März, 8. Mai, 13. Juni, 2. September,
22. Oktober 2019

Interessante Studien und Artikel gibt es oft nur in Englisch. Mit Humor und Witz bringt uns die Referentin das medizinische, wissenschaftliche und alltägliche Englisch näher. Es wird viel gesprochen, diskutiert und gelacht. Das Programm ist extra für uns entwickelt worden.

Themen

- **Modul 1:** after birth care, woman and baby discharge
- **Modul 2:** diabetic woman, hypertension, hyperemesis, eclampsia, uterine rupture, hypoxia, asphyxia, intrauterine death, stillbirth
- **Modul 3:** pain relief, home birth vs. hospital birth, support
- **Modul 4:** contraception, homeopathy, female genital mutilation
- **Modul 5:** free speech & thoughts, antenatal, natal & postnatal care

Referentin

Sabine Torgler, Registered Nurse, Bristol

Tagungskosten

DHV-Mitglied 600 €* / 750 €; Nichtmitglied 975 €* / 1125 €

* bei Anmeldung bis zum 30. Januar 2019

zzgl. 135 € Verpflegungspauschale für alle fünf Module (verpflichtend)

Module einzeln: DHV-Mitglied 175 €, Nichtmitglied 250 €,

zzgl. 26 € Verpflegungspauschale (verpflichtend)

Tagungsort

Martinsclub, Buntentorsteinweg 24/26, 28201 Bremen,

www.martinsclub.de

Diese Fortbildung ist mit acht Fortbildungsstunden „Fach-/Methodenkompetenz“ pro Modul vom Deutschen Hebammenverband nach § 7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt. Die Anerkennung als Bildungsurlaub wurde beantragt. Wollen Sie diesen in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an Ute Petrus, petrus@hebammenverband.de.

14. März, 7. Mai, 12. Juni, 3. September,
23. Oktober 2019

Interessante Studien und Artikel gibt es oft nur in Englisch. Mit Humor und Witz bringt uns die Referentin das medizinische, wissenschaftliche und alltägliche Englisch näher. Es wird viel gesprochen, diskutiert und gelacht. Das Programm ist extra für uns entwickelt worden.

Themen

- **Modul 1:** after birth care, woman and baby discharge
- **Modul 2:** diabetic woman, hypertension, hyperemesis, eclampsia, uterine rupture, hypoxia, asphyxia, intrauterine death, stillbirth
- **Modul 3:** pain relief, home birth vs. hospital birth, support
- **Modul 4:** contraception, homeopathy, female genital mutilation
- **Modul 5:** free speech & thoughts, antenatal, natal & postnatal care

Referentin

Sabine Torgler, Registered Nurse, Bristol

Tagungskosten

DHV-Mitglied 600 €* / 750 €; Nichtmitglied 975 €* / 1125 €

* bei Anmeldung bis zum 30. Januar 2019

zzgl. 135 € Verpflegungspauschale für alle fünf Module (verpflichtend)

Module einzeln: DHV-Mitglied 175 €, Nichtmitglied 250 €,

zzgl. 26 € Verpflegungspauschale (verpflichtend)

Tagungsort

Fulda Transfer, Heinrich-von-Bibra-Platz 1b, 36037 Fulda,

www.hs-fulda.de/kooperieren/unternehmeninstitutionen/hochschulzentrum-fulda-transfer/

Diese Fortbildung ist mit acht Fortbildungsstunden „Fach-/Methodenkompetenz“ pro Modul vom Deutschen Hebammenverband nach §7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt.

19. – 20. März, 25. – 26. April,
13. – 14. Juni 2019 in Köln

Noch ist die Stillrate trotz unserer guten Arbeit in Deutschland viel zu niedrig, dabei ist das Stillen die Gesundheitsprävention schlechthin für diese und die nächste Generation.

Themen

- Die ersten Tage im Wochenbett

Anatomie, Physiologie des Saugens, Stillen nach Sectio, Stillen in den ersten Tagen, Stillpositionen, Brustmassage

- Stillen in den ersten Wochen

Brust- u. Mamillenprobleme, Muttermilch, Pumpen, Alternative Zufütterungsmethoden,

Brustprobleme, Milchstau, Mastitis, Abszess, Brustoperationen

- Besondere Situationen in der Stillzeit

Längeres Stillen u. Abstillen, Medikamente in der Stillzeit, Hypoglykämie, Hyperbilirubinämie beim Neugeborenen, SIDS, Co-Sleeping, Schnuller

Referentinnen

Simone Lehwald, Hebamme und IBCLC, Emmerthal; Heike Menzel, Krankenschwester und IBCLC, Salzgitter; Gudrun von der Ohe, Ärztin und IBCLC, Gutachterin für BFHI in Deutschland, Hamburg

Tagungskosten

DHV-Mitglied 490 €* / 570 €; Nichtmitglied 790 €* / 850 €

* bei Anmeldung bis zum 4. Februar 2019

zzgl. 40 € Verpflegungspauschale pro Modul (verpflichtend)

Tagungsort

Jugendherberge Köln-Deutz,

Siegesstraße 5, 50679 Köln, www.koeln-deutz.jugendherberge.de

Diese Fortbildung ist mit 37,8 Fortbildungsstunden, davon 6 Fortbildungsstunden Notfallmanagement, vom Deutschen Hebammenverband nach §7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt.

GEBURTS- UND FAMILIENVORBEREITUNG

20. – 22. März, 12. – 14. Juni,
11. – 13. September, 6. – 8. November 2019,
29. – 31. Januar 2020 in Hünfeld

Die Fortbildung bietet in fünf Modulen kompakte und professionelle Grundlagen zur Durchführung von Kursen zur Geburts- und Familienvorbereitung für Einsteigerinnen und erfahrene Hebammen.

Themen

- Erwachsenenbildung
- QM, Methodik und Didaktik
- Kommunikation, Körperarbeit
- Sexualität, Männer, Familie und Partnerschaft
- u.a.

Referierende

Eva-Maria Chrzonsz, Hebamme, Syst. Therapeutin, Fulda; Gesa Niggemann-Kasozi, Dipl.-Sozialpäd., Fulda; Ingrid Löbner, Dipl.-Sozialpäd., Tübingen; Prof. Dr. Ludwig Spätling, Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe a. D., Fulda; Julia Butz, Hebamme, Dozentin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, DHBW Stuttgart, Lauf; Denize Krauspenhaar, Hebamme, Systemauditorin, Wiesbaden; Dr. Andreas Eickhorst, Dipl.-Psychologe, Heidelberg; Mechtild Deyringer, Physiotherapeutin, Fachberaterin für EEH, München; Tara Franke, Hebamme, Sexualpädagogin, freie Dozentin für Hebammenwesen, Minden; Dr. Valentina Anderegg, MSc Psychologie, Zürich; Dagmar Weimer, Hebamme, Dipl.-Psychologin, Aschaffenburg; Barbara Cattarius, Hebamme, Dipl.-Psychologin, Landau; Thomas Ruschke, männliche Hebamme, Frankfurt

Tagungskosten

DHV-Mitglied 1400 €* / 1900 €; Nichtmitglied 2350 €* / 2850 €

* bei Anmeldung bis zum 1. Februar 2019

Vollpension mit Übernachtung im EZ 75,50 € pro Tag und Person /
Übernachtungswunsch direkt im Kloster angeben

Tagungsort

St. Bonifatiuskloster, Klosterstr. 5, 36088 Hünfeld, www.bonifatiuskloster.de

HEBAMMEN**WISSEN** – MACHT'S MÖGLICH!

27. – 29. Mai 2019 | Bremen

Kongressthemen

Fachthemen | Berufspolitik
Gesellschafts- und gesundheitspolitische Themen
originäre Hebammenarbeit
Komplementärmedizin | Ausbildung und Wissenschaft
internationale Hebammenarbeit

Ansprechpartnerin DHV

Jana Fischer
Kongressorganisation
Tel: +49 (0)37298 26 45
E-Mail: fischer@hebammenverband.de

FACHTAG SCHWANGERSCHAFT

30. September – 1. Oktober 2019 in Altenkirchen

Dieser Fachtag soll Kolleginnen, die bereits in der Schwangerenbetreuung arbeiten, neues Wissen näherbringen und altes Wissen stärken. Unentschlossene Hebammen sollen motiviert werden, sich an diese wichtige Aufgabe „heranzuwagen“.

Themen

- | | |
|---|---|
| - Sport und Schwangerschaft | - analytische Bedeutung |
| - Schwangerschaftsdiabetes | - Versorgungsmodelle |
| - Schwangerenvorsorge | - Ernährung in der Schwangerschaft |
| - Schwangerschaftsphantasien von Müttern und ihre psycho- | - Frühschwangerschaft und Hebammenbetreuung |

Referierende

Ursula Jahn-Zöhrens, Beirätin für den Freiberuflichenbereich im DHV, Bad Wildbad; Ulrike Peitz, Hebamme, Hennef; Brigitte Neumann, Dipl.-Ökotrophologin, Uttenreuth; Marion Sulprizio, Dipl.-Psychologin, Köln; PD Dr. Tanja Groten, Geschäftsführende Oberärztin und Leitung Kompetenzzentrum Diabetes und Schwangerschaft, Jena; Armin-Octavian Hirschmüller, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Rechtsstelle des DHV, Hannover

Tagungskosten

DHV-Mitglied 140 €* / 199 €; Nichtmitglied 240 €* / 299 €

* bei Anmeldung bis zum 10. August 2019

zzgl. 45 € Verpflegungspauschale (verpflichtend) /

Vollpension mit Übernachtung im EZ 123,80 €, DZ 113,80 €

Tagungsort

Evangelische Landjugendakademie,
Dieperzbergweg 13–17, 57610 Altenkirchen, www.lja.de

Diese Fortbildung ist mit 18 Fortbildungsstunden „Fach-/Methodenkompetenz“ vom Deutschen Hebammenverband nach § 7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt.

PRAXISTAGE „VERTIEFUNG STRESS- UND TRAUMASENSIBLE HALTUNG IN DER HEBAMMENARBEIT“

26. – 27. September 2019 in Alfter

Dieses Fortbildungsangebot wendet sich an diejenigen, die die Fortbildung „Stress- und Traumasensible Haltung“ oder „Umgang mit Geflüchteten“ besucht haben. Ziel dieser Tage ist es, das thematische Wissen aufzufrischen und zu erweitern, die Erfahrungen aus der Praxis mit den Kolleginnen zu diskutieren und in praktischen Übungen die Handlungskompetenz im Umgang mit betroffenen Frauen und Familien zu vertiefen.

Themen

- Fachliche Vertiefung eines Themas (wird von den angemeldeten Teilnehmerinnen im Vorfeld abgefragt)
- Fallsupervision
- Selbstfürsorge

Referentin

Maria Zemp, Heilpraktikerin, Körperpsychotherapie ECP, Coach ISP, Fachreferentin für Trauma-Arbeit und Frauengesundheit, Euskirchen. Die Module werden außerdem begleitet von Hebammen mit Fachwissen, die mit dem Konzept der Stress- und Traumasensiblen Haltung vertraut sind.

Tagungskosten

DHV-Mitglied 180 €* / 250 €; Nichtmitglied 305 €* / 375 €

* bei Anmeldung bis zum 9. August 2019

zzgl. 88 € Verpflegungspauschale (verpflichtend) für Tagesgäste / Vollpension mit Übernachtung im EZ 164 €

Tagungsort

Alanus Werkhaus gemeinnützige GmbH,
Johannishof, 53347 Alfter/Bonn, www.alanus.edu/werkhaus

Diese Fortbildung ist mit 16 Fortbildungsstunden, davon 6 Fortbildungsstunden Notfallmanagement, vom Deutschen Hebammenverband nach § 7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt.

BUNDESTAGUNG DER LEITENDEN HEBAMMEN, PDL UND PFLEGEDIREKTORINNEN

21. Oktober 2019 in Kassel

Zum 18. Mal findet die Bundestagung der Leitenden Hebammen in Kassel statt. Das Programm wird sich aus Vorträgen zur aktuellen Situation der Kliniken und Kreißsäle und Fachreferaten zusammensetzen.

Themen

Diese werden in Zusammenarbeit mit der im November 2018 gewählten Beirätin für den Angestelltenbereich im DHV zusammengestellt.

Referentin

n.n., Beirätin für den Angestelltenbereich im DHV; u.a.

Tagungskosten

DHV-Mitglied 80 €* / 110 €; Nichtmitglied 135 €* / 165 €

* bei Anmeldung bis zum 6. September 2019

zzgl. 35 € Verpflegungspauschale (verpflichtend)

Tagungsort

Best Western Plus Hotel Kassel City,

Spohrstraße 4, 34117 Kassel,

www.bestwesternhotelkassel.de

HEBAMMEN AN WEITERFÜHRENDE SCHULEN

21

18. – 20. Oktober 2019 in Magdeburg

Mit der Pubertät befinden sich Kinder und Jugendliche in einem besonderen Entwicklungsstadium. Die Anforderungen an die Hebamme, die in die Klassen kommt, um Jugendlichen und jungen Erwachsenen das Wunder des Lebens und das Berufsbild der Hebamme näherzubringen, unterscheiden sich von denen an der Grundschule. Auf diese besonderen Gegebenheiten wollen wir mit dieser Fortbildung eingehen.

Themen

- Entwicklungspsychologie in der Pubertät
- Sexualität
- Selbstreflexion
- Wirkung vor einer Gruppe
- Praktischer Unterricht u.a.

Referierende

Susanne Schulze-Ille, Hebamme und Sexualpädagogin, Hamburg;
Gesa Niggemann-Kasozi, Dipl.-Sozialpädagogin, Kommunikationstrainerin, Fulda; Sven Vöth-Kleine, Sexualpädagoge, Hamburg

Tagungskosten

DHV-Mitglied 220 €* / 250 €; Nichtmitglied 345 €* / 375 €

* bei Anmeldung bis zum 4. September 2019

zzgl. 90 € Verpflegungspauschale (verpflichtend) / Übernachtung im EZ 43,50 €, DZ 31,50 € (Übernachtungswunsch bei Buchung angeben)

Tagungsort

Villa Böckelmann,
Lüttgen-Ottersleben 18a, 39116 Magdeburg,
www.bildungsnetzwerk-magdeburg.de

Diese Fortbildung ist mit 25 Fortbildungsstunden „Fach-/Methodenkompetenz“, davon 5 Stunden „Freie Wahl“, vom Deutschen Hebammenverband nach § 7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt.

23. – 24. Oktober 2019 in Saarbrücken

Mehr als ein Drittel aller Frauen bringt in Deutschland ihre Kinder per Kaiserschnitt zur Welt, mit allen mehr oder weniger bekannten Folgen. Der Fachtag informiert Hebammen über eine optimale Betreuung der Frauen mit Sectio – und bietet ein Forum zum Thema, wie die Sectorate zu senken ist.

Themen

- Niedrige Sectorate im Level-1-Haus
- Wundheilungsstörung nach Kaiserschnitt und Behandlung
- Anästhesie und Analgesie während und nach Sectio caesarea
- Intraoperatives Bonding/ Sectiobonding
- Stillen und Sectio: Chance und Schwierigkeiten
- Wochenbett nach Sectio
- Körperarbeit nach Sectio im frühen und späten Wochenbett

Referierende

Dr. Susanne Schrey-Petersen, Leitende Oberärztin, Dresden; Falk Goedecke, wissenschaftl. Mitarbeiter, Hameln; Maja Häuser, Hebamme, Hamburg; Christin Tlach, Hebamme, MSc in Midwifery, Bern; Tatjana Nicin, leitende Hebamme, Hanau; angefragt: Romy Koch, Lehrerin für Hebammenwesen, Karlsruhe; Prof. Dr. Ute Lange, Hebamme, Hebammenwissenschaftlerin, Bochum

Tagungskosten

DHV-Mitglied 150 €* / 220 €; Nichtmitglied 260 €* / 330 €

* bei Anmeldung bis zum 6. September 2019

zzgl. 50 € Verpflegungspauschale (verpflichtend) / Übernachtung im EZ 41 €

Tagungsort

Hermann-Neuberger-Sportschule,
Hermann-Neuberger-Sportschule 4, 66123 Saarbrücken,
www.lsvs.de

Diese Fortbildung ist mit 18 Fortbildungsstunden „Fach-/Methodenkompetenz“ vom Deutschen Hebammenverband nach §7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt.

2. – 3. Dezember 2019 in Untermarchtal

Die Betreuung der Frauen und Kinder im Wochenbett gehört zu den wichtigsten Aufgaben der Hebammen in dieser Gesellschaft. Nach den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen wurde ein interessantes Programm zusammengestellt.

Themen

- Erweiterte Handlungsfelder? Eine Analyse der Wochenbettbetreuung aus Hebammensicht
- Maßnahmen zur Thromboseprävention in der Schwangerschaft und im Wochenbett
- Wochenbettkultur in Deutschland: gelebt oder vergessen? Ein Plädoyer
- Der plötzliche Kindstod
- Workshops

Referierende

Dr. Susanne Simon, Dipl.-Medizinpädagogin, Berlin; Prof. Dr. Georg-Friedrich von Tempelhoff, Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe, Hämatologe, Hanau; Kerstin Lüking, Hebamme, Berlin; Prof. Dr. Jan Sperhake, Rechtsmediziner, Hamburg

Tagungskosten

DHV-Mitglied 140 €* / 199 €; Nichtmitglied 240 €* / 299 €

* bei Anmeldung bis zum 18. Oktober 2019

zzgl. 70 € Verpflegungspauschale (verpflichtend) / Übernachtung im EZ 46,90 – 57,40 €, DZ 47,20 € (Übernachtungswunsch bei Buchung angeben)

Tagungsort

Bildungsforum Kloster Untermarchtal,
Margarita-Linder-Straße 8, 89617 Untermarchtal,
www.bildungsforum-kloster-untermarchtal.de

Diese Fortbildung ist mit 18 Fortbildungsstunden „Fach-/Methodenkompetenz“ vom Deutschen Hebammenverband nach § 7 HebBO NRW und § 134a SGB V anerkannt.

KREIßSAALTEAMS MIT WERDENDEN HEBAMMEN

Termin und Ort nach Ihrem Wunsch

Hoch motiviert und mit einem idealistischen Bild, wie Geburtshilfe aussehen soll, kommen die zukünftigen Kolleginnen aus der Hebammenschule oder der Hochschule und werden mit dem Kreißsaalalltag und dessen Arbeitssituationen konfrontiert. Ihre Aufgabe als Hebamme innerhalb eines Ausbildungskreißsaales ist es, die Übertragung von theoretischem Schulwissen und praktischen Fähigkeiten der werdenden Hebammen in der Praxis zu ermöglichen. Kommunikative, pädagogische und konfliktbewältigende Elemente sowie haftungsrechtliche Grundlagen in unserem Bildungsangebot sollen Sie zukünftig in Ihrer Arbeit mit den WeHen unterstützen.

Themen

Kommunikation

- Verständnis für eine neue Generation auszubildender WeHen
- Die Kreißsaalhebamme als Anleiterin
- Überprüfen der eigenen Haltung im Umgang mit WeHen
- Grundlagen zielgerichteter Kommunikation
- Weitere Themen nach Bedarf

Haftungsrecht

- Zivilrechtliche Haftung
- Schadensersatz und Schmerzensgeld
- Strafrechtliche Haftung
- Disziplinarisches Verfahren bei Verstoß gegen den Pflichtenkatalog und ggf. drohende arbeitsrechtliche Konsequenzen

Referierende

Gesa Niggemann-Kasozi, Dipl.-Sozialpädagogin, Kommunikationstrainerin, Fulda; Armin-Octavian Hirschmüller, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Medizinrecht, Rechtsstelle des DHV, Hannover

Tagungskosten

2800 €

Tagungsort

In Ihrem Haus

Anmeldung, Flyer und Inhaltsbeschreibungen

hebammenverband.de → Fortbildung → DHV-Veranstaltungen

Organisation

Ute Petrus, B.A., Hebamme, Alheim
E-Mail: petrus@hebammenverband.de
Telefon: 05664-9390081

Hinweis

Gemäß Anlage 3 der Qualitätsvereinbarung zu § 134a SGB V ist die Hebamme, die mit den gesetzlichen Krankenkassen abrechnet, verpflichtet, 40 Fortbildungsstunden (à 45 Minuten) in drei Jahren nachzuweisen, davon Neugeborenen-Reanimation, Risikomanagement und Notfallmaßnahmen. Übergeordnet sind die Berufsordnungen, d.h. sind dort z.B. 60 Stunden in drei Jahren gefordert, muss die Berufsordnung des jeweiligen Landes erfüllt werden. Die Inhalte der Fortbildungspflichten laut Berufsordnung finden Sie unter hebammenverband.de/fortbildung/fortbildungspflichten/. Die Berufsordnungen gelten auch für angestellte Hebammen.

Bildungsurlaub

In einigen Bundesländern kann unter bestimmten Voraussetzungen Bildungsurlaub für Fortbildungen des DHV beantragt werden. Sollten Sie diesen in Anspruch nehmen wollen, melden Sie sich bitte umgehend bei Ute Petrus: petrus@hebammenverband.de.

Bildungsprämie

Der DHV akzeptiert für seine Fortbildungen Bildungsprämiegutscheine. Informieren Sie sich unter www.bildungspraemie.info.



Die Fortbildungen des DHV sind nach
DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert

Es gelten die Teilnahmebedingungen des DHV in der aktuellen Fassung (www.hebammenverband.de). Das Programm entspricht dem Stand bei Drucklegung (November 2018). Der DHV behält sich Änderungen, Verlegung oder Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass vor.

Impressum

Deutscher Hebammenverband e. V.

Gartenstraße 26
76133 Karlsruhe

T. 0721-98189-0
F. 0721-98189-20

 /deutscher.hebammenverband

info@hebammenverband.de
www.hebammenverband.de

© 2018 Deutscher Hebammenverband e.V.
Satz: Anett Lupelow, dddesign
Druck: Lochmann Grafische Produktion, Berlin
Stand: November 2018 / Änderungen vorbehalten